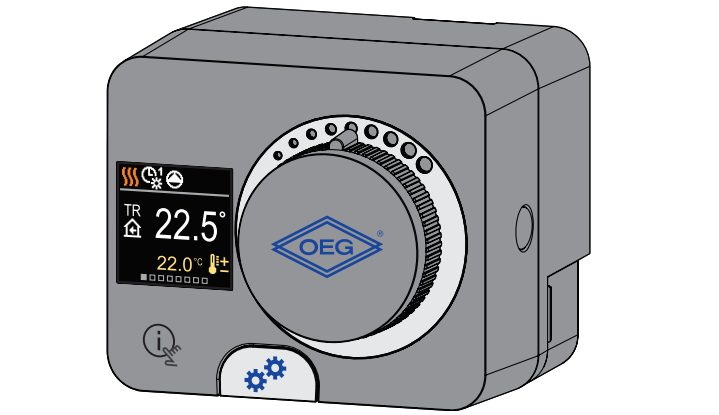


DE

Scannen Sie den QR-Code, um detailliertere PDF-Anweisungen zu erhalten.

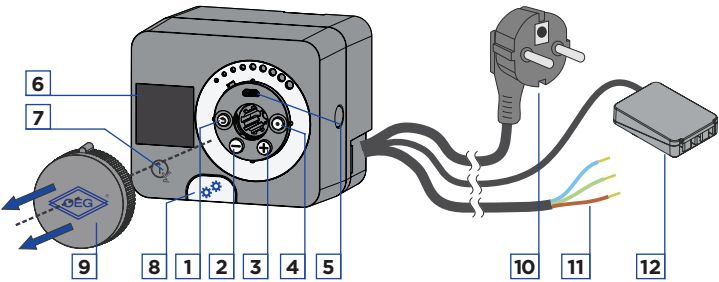
Kompakter witterungsgeführter Regler

WHMS



Der WHMS ist ein kompakter, witterungsgeführter Heizungsregler, der in das Stellmotorengehäuse eingebaut ist. Es ermöglicht die direkte Montage an mehr als 20 Mischventilen verschiedener Hersteller. Der Regler kann auch in Systemen ohne Außenfühler verwendet werden, wobei die Verwendung einer Raumeinheit obligatorisch ist.

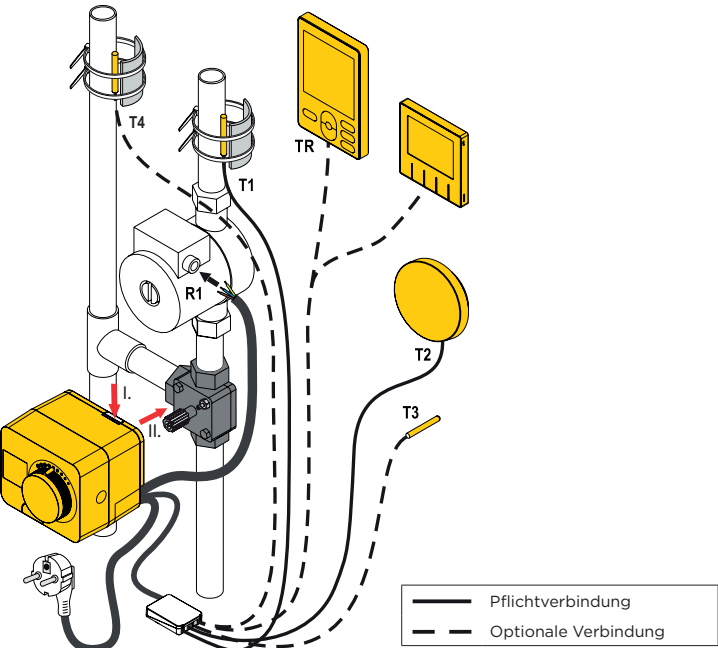
Aussehen des Reglers



- 1. Taste . Zurück.
- 2. Taste . Bewegung nach links, Wertabnahme.
- 3. Taste . Bewegung nach rechts, Wertzunahme.
- 4. Taste . Menüanwahl, Auswahlbestätigung.
- 5. USB-Anschluss für Software-Updates und Verbindung zu einem PC.
- 6. Graphisches Display.
- 7. Taste . Hilfe.
- 8. Handbetätigungskupplung.
- 9. Manuelle Bewegungstaste.
- 10. Vorverdrahtetes Netzkabel mit Stecker.
- 11. Vorverdrahtetes Kabel für die Umwälzpumpe.
- 12. Vorverdrahtete Anschlussdose für Fühler und Kommunikation.

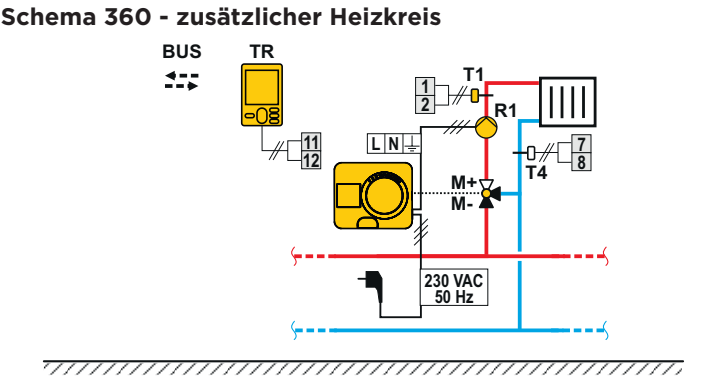
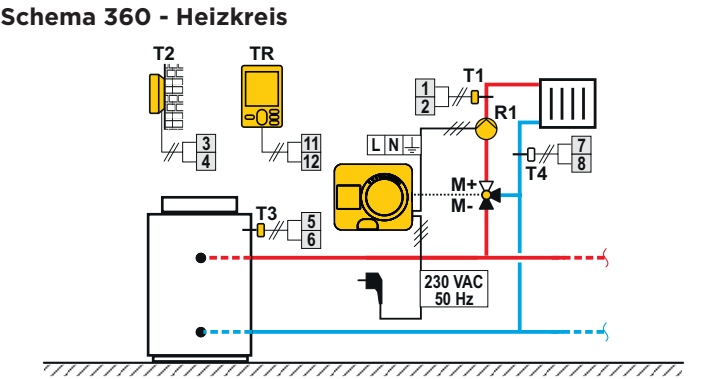
Montage des Reglers

Der Regler wird in einem trockenem Innenraum, mithilfe mitgelieferten Zubehörs, direkt an das Mischventil montiert. Vermeiden Sie die Nähe zu starken elektromagnetischen Feldern.



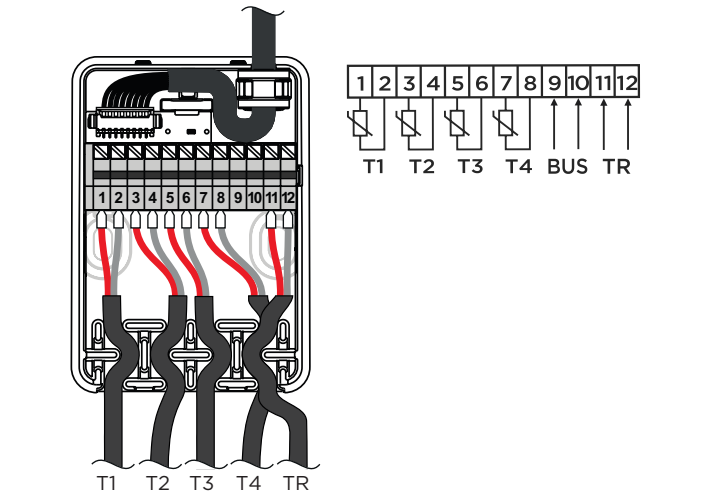
Schema	Mischventilstellung	Ringposition
360		
360b		
361		
361b		

Hydraulikschemas



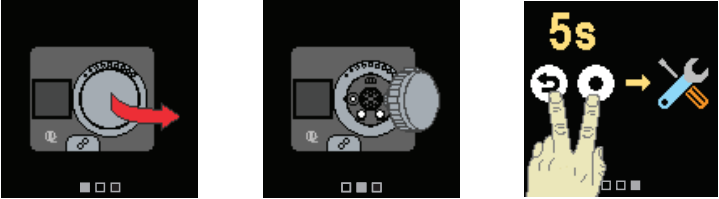
Elektrischer Anschluss des Reglers

Anschluss der Temperaturfühler
Der Regler ermöglicht den Anschluss von vier Pt1000-Temperaturfühlern (Anschlussklemmen 1 bis 8). Die Fühlerfunktion hängt vom Hydraulikdiagramm und der Einstellung der Parameter S1.6 und S1.7 ab. Eine Raumeinheit kann an einen Regler angeschlossen werden.



Reglereinstellung bei der Erstinbetriebnahme

Der Regler ist mit einer innovativen "Easy start" -Funktion ausgestattet, die die Einstellung bei der Erstinbetriebnahme des Reglers in nur vier Schritten ermöglicht. Beim ersten Anschluss des Reglers an das Stromversorgungsnetz wird der erste Schritt der Reglereinstellung nach der Programmversion und dem Logo angezeigt. Die Taste für die manuelle Bewegung muss für die Einstellung entfernt werden. Die Easy start-Funktion wird aktiviert, indem Sie die Tasten und drücken und beide gleichzeitig 5 Sekunden lang gedrückt halten.



Schritt 1 - Sprachenauswahl

Verwenden Sie die Tasten und , um die gewünschte Sprache auszuwählen. Die gewünschte Sprache wählt man mit der Taste aus. Wenn Sie versehentlich die falsche Sprache ausgewählt haben, können Sie mit der Taste zur Sprachenauswahl zurückkehren.

Später können Sie die Sprache im Menü „Display“ ändern.

Schritt 2 - Auswahl des Hydraulikschemas

Sie können das Hydraulikschema für den Reglerbetrieb auswählen. Verwenden Sie die Tasten und , um zwischen den Schemen zu navigieren. Bestätigen Sie das ausgewählte Schema mit der Taste . Wenn Sie versehentlich das falsche Schema ausgewählt haben, können Sie mit der Taste zur Diagrammauswahl zurückkehren.

Das ausgewählte Hydraulikschema kann später mit dem Wartungsparameter S1.1 verändert werden.

Schritt 3 - Einstellung der Heizkurvensteilheit

Sie können die Steilheit der Heizkurve einstellen. Die Steilheit kann mit den Tasten und eingestellt werden. Bestätigen Sie die eingestellte Steilheit mit der Taste . Wenn Sie versehentlich die falsche Steilheit eingestellt haben, kehren Sie zur erneuten Auswahl der Steilheit mit der Taste zurück.

Die eingestellte Heizkurvensteilheit kann später mit dem Benutzerparameter P2.1 verändert werden.

Schritt 4 - Auswahl der Öffnungsrichtung des Mischventils

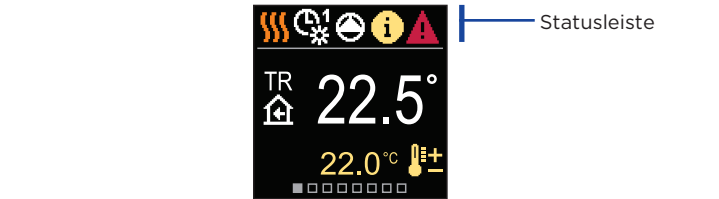
Sie können die Öffnungsrichtung des Mischventils auswählen. Verwenden Sie die Tasten und , um zwischen den Richtungen zu navigieren. Bestätigen Sie die ausgewählte Richtung mit der Taste . Wenn Sie versehentlich die falsche Richtung ausgewählt haben, können Sie mit der Taste zur Richtungsauswahl zurückkehren.

Später können Sie die Öffnungsrichtung des Mischventils mit dem Serviceparameter S1.4 ändern.

Grundbildschirme

Alle wichtigen Daten zum Betrieb des Reglers sind in den acht Grundbildschirmen zu sehen. Verwenden Sie die Tasten und , um zwischen den Grundbildschirmen zu navigieren.

Statusleiste
Betriebsart, Benachrichtigungen und Warnungen werden im oberen Drittel des Bildschirms angezeigt.



Symbol	Beschreibung
	Raumheizung.
	Raumkühlung.
	Betrieb nach Zeitprogramm 1 - Tagesintervall. *
	Betrieb nach Zeitprogramm 1 - Nachtintervall. *
	Betrieb nach Soll-Tagestemperatur.
	Betrieb nach Soll-Nachttemperatur.
	Abschaltung.
	Manueller Betrieb.
	Umwälzpumpe funktioniert.
	Drehen Sie das Ventil nach links.
	Drehen Sie das Ventil nach rechts.
	Manueller Eingriff - die Kupplung ist aktiviert.
	PARTY-Modus.
	ECO-Modus.
	Urlaubsmodus.
	Automatische Heizung ausschalten.
	Estrichtrocknung ist eingeschaltet.
	Betrieb mit konstanter Vorlauftemperatur.
	Boost-Heizung.
	AUX-Funktion am Eingang T4.

Meldung

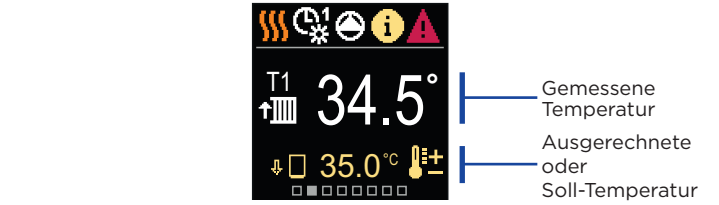
Wenn die Maximaltemperatur überschritten oder die Sicherheitsfunktion aktiviert wird, benachrichtigt Sie der Regler mit einem gelben Symbol auf dem Display. Wenn die Maximaltemperatur nicht mehr überschritten ist oder sich die Schutzfunktion schon ausgeschaltet hat, zeigt das graue Symbol den kürzlich ereigneten Vorfall an. Die Liste der Warnungen kann im Menü "Informationen" angezeigt werden.

Warnhinweis

Bei einem Fühler- oder Kommunikationsverbindungsfehler benachrichtigt Sie der Regler über den Fehler mit einem roten Symbol auf dem Display. Wenn der Fehler behoben bzw. nicht mehr vorhanden ist, weist das graue Symbol auf den kürzlich ereigneten Fehler hin. Die Liste der Warnungen kann im Menü "Informationen" angezeigt werden.

* Die Nummer gibt die ausgewählte Programmuhr an

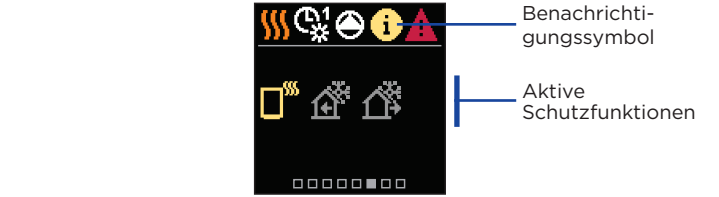
Temperaturen



Symbol	Beschreibung
	Ausgerechnete Temperatur oder Soll-Temperatur.
	Raumtemperatur.
	Vorlauftemperatur.
	Außentemperatur.
	Rücklauftemperatur.
	Quellentemperatur.
T1, T2, T3, T4 TR TA TQ	Temperatur, gemessen mit den Fühlern T1, T2, T3 und T4. Temperatur, gemessen mit Raumfühler oder Raumeinheit. Außentemperatur, gewonnen über die Bus-Verbindung. Temperatur der Wärmequelle, gewonnen über die Bus-Verbindung.
Fehler - - -	Temperaturfühlerfehler. Temperaturfühler nicht angeschlossen.
	Begrenzung der Heizkreistemperatur aufgrund der unübertroffenen Wärmequellentemperatur.
	Begrenzung der Heizkreistemperatur durch Überschreiten der maximalen Differenz zwischen Vorlaufrohr und Rücklaufrohr oder Überschreiten der Maximalleistung des Heizkreislaufs.
	Begrenzung der Heizkreistemperatur aufgrund der ED-Regelung.
	Der Heizkreis wird aufgrund des Vorrangs der Brauchwassererwärmung ausgeschaltet.
	Anstieg der Heizkreistemperatur aufgrund der überschrittenen Schutztemperatur der Wärmequelle.

Schutzfunktionen

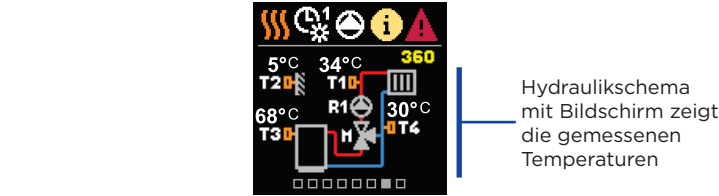
Der Bildschirm zeigt das ausgewählte Hydraulikschema mit der Anzeige der gemessenen Temperaturen. Wenn die Schutzfunktion aktiv ist, wird das entsprechende Symbol gelb. Das Benachrichtigungssymbol in der Statusleiste wird ebenfalls gelb.



Symbol	Beschreibung
	Überhitzungsschutz der Wärmequelle.
	Frostschutz aufgrund niedriger Raumtemperatur.
	Frostschutz aufgrund niedriger Außentemperatur.

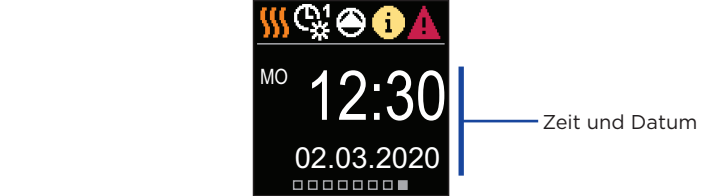
Hydraulikschema

Der Bildschirm zeigt das ausgewählte Hydraulikschema mit der Anzeige der gemessenen Temperaturen.



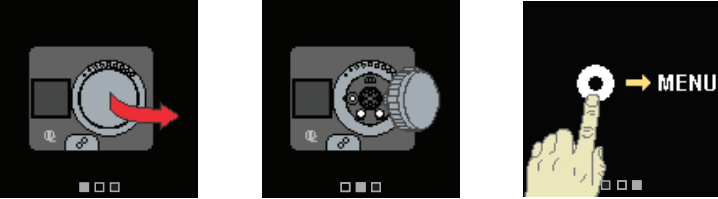
Zeit und Datum

Der Bildschirm zeigt den Wochentag, die aktuelle Uhrzeit und das Datum an.

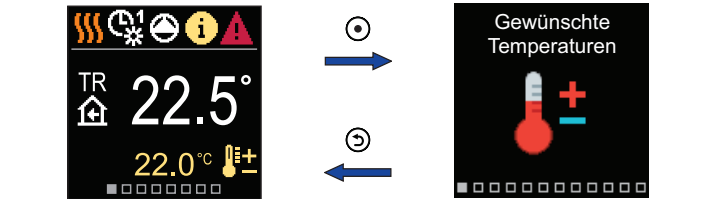


Hilfe

Durch Drücken der Taste können wir die Display-Animation starten, die uns zum Menü mit den zusätzlichen Einstellungen führt.



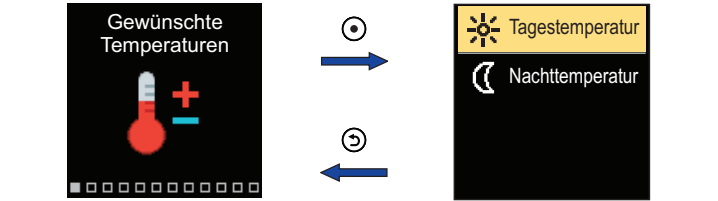
Einstieg und Navigation im Menü



Halten Sie zum Aufrufen des Menüs die Taste gedrückt. Navigieren Sie mit den Tasten und durch das Menü und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste . Drücken Sie , um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

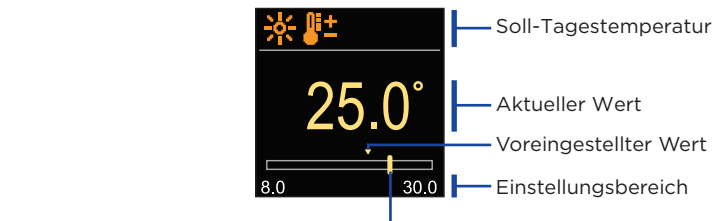
Soll-Temperaturen

Im Menü können Sie die Einstellung der Soll-Temperaturen ändern.



Navigieren Sie mit den Tasten und durch das Menü und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste . Ein neuer Bildschirm mit Temperaturen wird geöffnet.

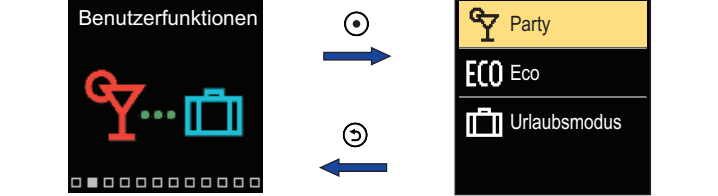
Soll-Tagestemperatur



Verwenden Sie die Tasten und , um die Soll-Temperatur auszuwählen, und bestätigen sie mit der Taste . Beenden Sie die Einstellung mit der Taste .

Benutzerfunktionen

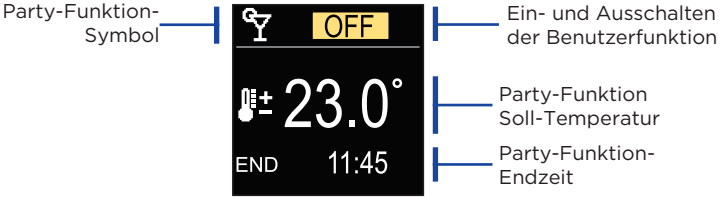
Die Benutzerfunktionen ermöglichen einen zusätzlichen Komfort und Funktionalität beim Gebrauch des Reglers.



Navigieren Sie mit den Tasten und durch das Menü und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste . Der Bildschirm zum Einschalten und Einstellen der Benutzerfunktion wird geöffnet.

Party-Benutzerfunktion

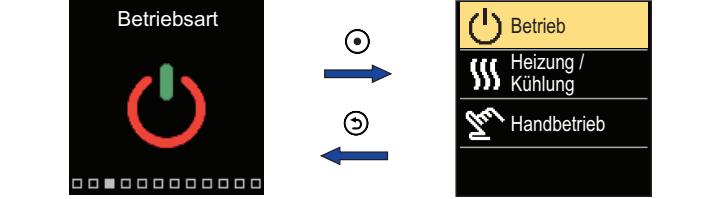
Die PARTY-Funktion ermöglicht das Einschalten des Betriebs gemäß der Soll-Komforttemperatur bis zur festgelegten Endzeit.



Mit den Tasten und können Sie den Einstellwert ändern und mit der Taste können Sie zur nächsten Einstellung übergehen.

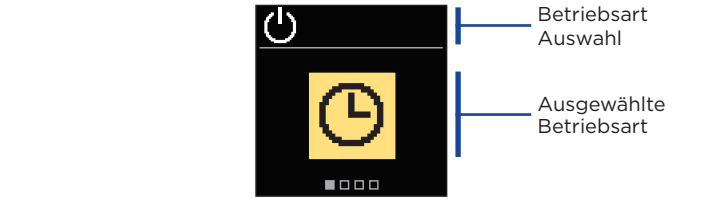
Betriebsart

Im Menü können Sie die gewünschte Betriebsart und andere Betriebsoptionen auswählen .



Navigieren Sie mit den Tasten und durch das Menü und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste .

Betriebsauswahl

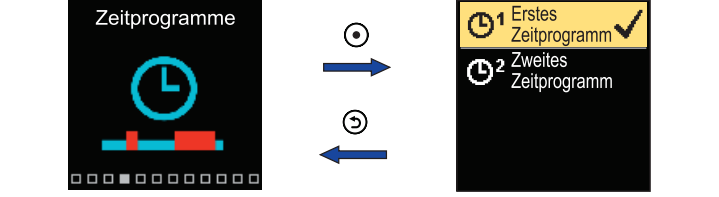


Verwenden Sie die Tasten und , um den gewünschten Betrieb auszuwählen. Die Einstellung verlässt man mit dem Drücken der Taste oder .

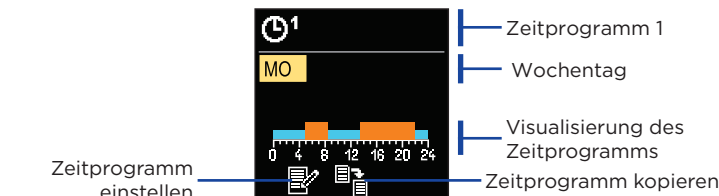
Symbol	Beschreibung
	Betrieb läuft dem ausgewählten Zeitprogramm auf die gewünschte Tages- und Nacht-Temperatur eingestellt auf dem Regler.
	Betrieb nach Soll-Tagestemperatur.
	Betrieb nach Soll-Nachttemperatur.
	Aus. Wenn Heizbetrieb ausgewählt ist, bleibt der Frostschutz aktiv. Wenn Kühlbetrieb ausgewählt ist, bleibt der Überhitzungsschutz aktiv.

Zeitprogramme

Wöchentliche Zeitprogramme ermöglichen die automatische Umschaltung zwischen Tag- und Nachttemperatur. Es stehen zwei Zeitprogramme zur Verfügung. Ein Häkchen neben dem Zeitprogramm zeigt an, welches Zeitprogramm für den Betrieb ausgewählt ist.



Navigieren Sie mit den Tasten und durch das Menü. Mit der Taste können Sie das Zeitprogramm für den Betrieb auswählen und mit der Taste die Einstellung des ausgewählten Zeitprogramms eingeben.

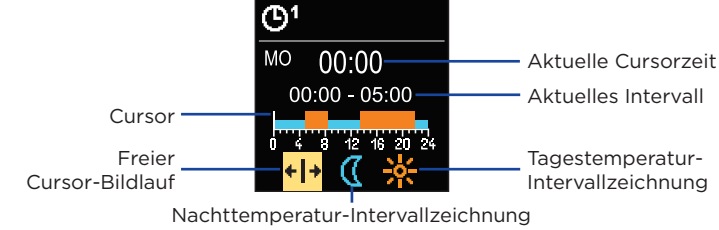


Mit den Tasten und können Sie den Tag auswählen, für den Sie das Zeitprogramm bearbeiten oder kopieren möchten, und ihn mit der Taste bestätigen. Wählen Sie nun mit den Tasten und das Symbol aus, um das Zeitprogramm zu bearbeiten oder zu kopieren, und bestätigen Sie es mit der Taste .

Werkseinstellungen der Zeitprogramme:

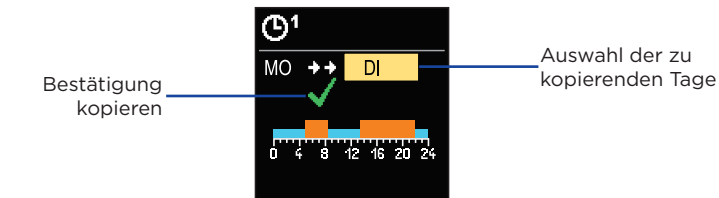
	Mo - Fr Sa - So	05:00 - 07:30 und 13:30 - 22:00 07:00 - 22:00
	Mo - Fr Sa - So	06:00 - 22:00 07:00 - 23:00

Zeitprogramm einstellen



Wählen Sie mit der Taste die gewünschte Ikone aus, um das Intervall zu scrollen oder zu zeichnen. Verwenden Sie dazu die Tasten und , um den gewünschten Verlauf des Zeitintervalls zu zeichnen. Das Einstellen des Zeitprogramms verlässt man mit Drücken der Taste .

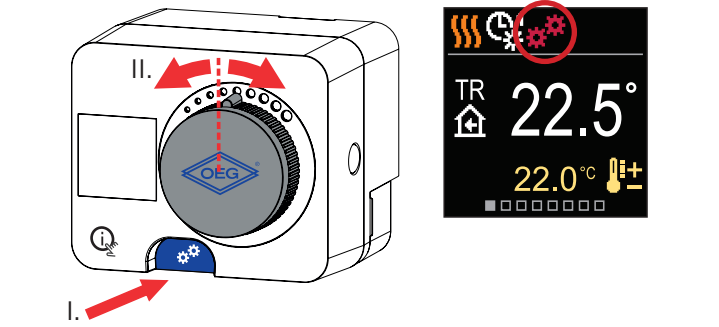
Zeitprogramm kopieren



Mit den Tasten und können Sie den Tag auswählen, für den Sie das Zeitprogramm des angezeigten Tages bearbeiten oder kopieren möchten. Bestätigen Sie das Kopieren des Zeitprogramms durch Drücken der Taste . Das Kopieren des Zeitprogramms verlässt man mit dem Drücken der Taste .

Kupplungs- und manuelle Ventilverschiebung

Durch Drücken der Kupplung I. wird die manuelle Ventilverschiebung aktiviert. Sie können das Mischventil jetzt durch Drehen des Knopfes II. bewegen. Um zum automatischen Betrieb zurückzukehren, drücken Sie erneut die Kupplung I. Wenn die Kupplung aktiviert ist, erscheint das Kupplungssymbol am Display.



Copyright © 2022

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt. Kein Teil von diesem Dokument darf nicht ohne schriftliche Genehmigung nachgedruckt, reproduziert, übersetzt, oder in ein System zum Speichern und Abrufen von Daten auf elektronischem oder mechanischem Wege, zum Fotokopieren, Aufzeichnen oder Speichern kopiert werden. Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen oder Fehler vorzunehmen.

OEG GmbH
Industriestraße 1
DE-31840
Hessisch Oldendorf



01MC060871